



Niederschrift

über die 09. Sitzung des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V.

am Donnerstag, den 06.06.2019
um 18:30 Uhr im 955, 86343 Königsbrunn, Alter Postweg 1

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Matthias Neff, Peter Mayr, Peter Schweiger, Hans-Peter Bernhard, Bgm. Erwin Goßner, Bgm. Simon Schropp, Franz Hanauer, Andreas Müller, Bgm. Kornelius Griebel, Bgm. Konrad Dobler, Fachbeirat Prof Dr. Sebastian Sommer, Fachbeirätin Margit Spöttle, Ludwig Fröhlich, Hildegard Fröhlich, Fachbeirat Joachim Häußler, Fachbeirätin Martina Baur, Fachbeirätin Ines Mayer, Fachbeirätin Frau Klein, Manfred Ortlieb, Bgm. Rudolf Schneider, Bgm. Rupert Fiehl, Bgm. Andreas Scharf, Dieter Glass, Ilse Marie Glass

Vertretung: Werner Röhrle für Peter Mayr, Walter Schuler für Andrea Mayr

TOP 1: Begrüßung

Der erste Vorsitzende, Herr Franz Feigl, begrüßte die Anwesenden zur Sitzung des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. und stellte einleitend fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wurde festgestellt: der erste Vorsitzende teilte mit, dass die Beschlussfähigkeit entsprechend dem doppelten Quorum gegeben sei. Es waren 11 Stimmberechtigte, davon neun private Vertreter und zwei öffentliche Vertreter, anwesend.

Im Anschluss erteilte der erste Vorsitzende Franz Feigl das Wort Herrn Benjamin Früchtel, Geschäftsführer der LAG Begegnungsland Lech-Wertach.



TOP 2:

Beratungen und Beschlussfassungen im Rahmen des LEADER-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“

Herr Fruchtl begrüßte seinerseits die Anwesenden und stellte fest, dass alle Sitzungsunterlagen (Tagesordnung, Übersicht über den ersten Aufruf, Projektanfragen, Entwürfe der Zielvereinbarungen) fristgerecht online zum Abruf für die Mitglieder des Gremiums auf www.lag-begegnungsland.de eingestellt worden seien. Er stellte diese für die Sitzung maßgeblichen Unterlagen sowie den Ablauf des ersten Aufrufs vor. Demnach seien drei gültige Projektanfragen fristgerecht eingegangen, über die heute auch beschlossen werden soll. Neun weitere telefonische Anfragen waren zu verzeichnen, die allerdings nicht in gültigen Projektanfragen resultierten. Die Projektanfrage des Modellbahnclubs Lechfeld konnte aufgrund formeller Fehler und inhaltlicher Lücken keinen Eingang in die Sitzung finden. Er gab den Anwesenden zu bedenken, dass alle 3 gültigen Anfragen aus seiner Sicht vier Handlungsziele der LES unterstützen würden, und somit entsprechend des festgelegten Rankingkriterien als in gleichem Maße unterstützungswürdig zu werten seien. Er schlug deshalb vor, alle drei Projektanfragen finanziell in Höhe von 100% der angefragten Unterstützung zu unterstützen.

TOP 2.1:

Beschlüsse über Änderungen im Projekt

Herr Fruchtl erläuterte, dass aufgrund der späten Bewilligung des Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ im Jahr 2018 der geplante Aufruf zur Einsendung von Projektanfragen nicht mehr durchgeführt werden konnte. Damit seien - entgegen der ursprünglichen Planung - keine Mittel durch Projektanfragen in 2018 gebunden worden. Herr LEADER-Koordinator Erich Herreiner hat im Vorfeld der Sitzung telefonisch darauf hingewiesen, dass die Mittel aus 2018 in Höhe von 5.000,00 € per Beschluss ins Jahr 2019 übertragen werden könnten. Damit würden im Jahr 2019 insgesamt 10.000,00 € zur Verfügung stehen, ein zweiter Aufruf in 2019 sei im zweiten Halbjahr geplant. Nach kurzer Beratung bat der erste Vorsitzende das Gremium um Beschlussfassung.

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium beschließt, die ursprünglich für 2018 geplanten Mittel in Höhe von 5.000,00 € ins Jahr 2019 zu übertragen. Für den ersten Aufruf vom 18.03.2019 sollen deswegen nun 7.000,00 € an Mitteln zur Verfügung stehen, für den zweiten Aufruf, der im zweiten Halbjahr 2019 stattfinden soll, werden 3.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Anwesend: 15

Stimmberechtigt: 11 (private Vertreter: 09, öffentliche Vertreter: 02)

Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0



TOP 2.2:

Anfrage CCK Fantasia: Verborgene Schätze im Begegnungsland Lech-Wertach – ein generationenübergreifendes Projekt

Carina Wörle-Simmerlein, Schatzmeisterin des CCK Fantasia, stellte den Anwesenden das Vorhaben entsprechend der vorliegenden Projektanfrage vor. Lediglich eine Änderung habe sich inzwischen ergeben, da nun die Kindergruppe ein anderes Motto gewählt habe. Dies habe jedoch auf die Inhalte der Projektanfrage und vor allem auf die Wertung entsprechend der LES-Handlungsziele (s. Zielvereinbarung) keine Auswirkung, da die verschiedenen Generationen weiter zusammen nähen an den Kostümen, das Faschingsbrauchtum weiterhin gefördert wird, weiterhin möglichst viel selbst genäht werden würde und auch die Themen Lechfeldschlacht, Römer, etc. weiterhin vermittelt werden würden.

Nachdem keine Nachfragen aus dem Gremium kamen, stellte der erste Vorsitzende fest, dass für das Gremiumsmitglied Carina Wörle-Simmerlein, nachdem sie als Schatzmeisterin Mitglied der Vorstandschaft des CCK Fantasia ist, ein Interessenskonflikt entsprechend § 5 (4) der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums für diesen Tagesordnungspunkt vorliegen könnte. Aus diesem Grund nahm Carina Wörle-Simmerlein an der weiteren Beratung und der Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunkts nicht mehr teil. Weitere Interessenskonflikte konnten nicht festgestellt werden.

Herr Früchtl übernahm anschließend das Wort und erläuterte die aus dem Entwurf der Zielvereinbarung als auch aus der Projektanfrage hervorgehende Erreichung der Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien. Laut Herrn Früchtl sind alle Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien entsprechend den Angaben in der beiliegenden Projektanfrage und dem beiliegenden Entwurf der Zielvereinbarung gemäß dem Aufruf erfüllt, so u.a. durch:

- Antragsteller: Verein mit Sitz in Königsbrunn
- Fristgerechter postalischer Eingang der Projektanfrage am 24.04.2019
- Projektanfrage vollständig mit sämtlichen Mindestangaben ausgefüllt und unterschrieben
- Umsetzung der Maßnahme: vollständig im Begegnungsland (Königsbrunn)
- Nach Rücksprache mit LEADER-Koordinator keine wettbewerbsrelevante Maßnahme (Beihilfe i. S. von Art. 107 AEUV)
- Ehrenamtliches Engagement: 19 ehrenamtliche Helfer aus dem Gebiet des Begegnungslands beteiligt (namentlich benannt)
- Vier Handlungsziele der LES werden unterstützt

Nachdem es keine weiteren Fragen zu den Ausführungen von Herrn Früchtl gab, bat der erste Vorsitzende die Anwesenden um Beschlussfassung.



Beschluss:

Das Entscheidungsgremium beschließt den Entwurf der Zielvereinbarung sowie die finanzielle Unterstützung der Projektanfrage „Verborgene Schätze im Begegnungsland Lech-Wertach – ein generationenübergreifendes Projekt“ des Carneval Club FANTASIA Königsbrunn e.V. von bis zu 100% der angefragten Unterstützung in Höhe von 2.500,00 €.

Anwesend: 15

Stimmberechtigt: 10 (private Vertreter: 08, öffentliche Vertreter: 02)

Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

TOP 2.3:

Anfrage Aitinger Schächervereinigung `89: Veranstaltungsreihe „Begegnungen mit der Kriegskindergeneration (1930 – 1945) im Dorf

Herr Tobias Hutter von der Aitinger Schächervereinigung stellte den Anwesenden das geplante Vorhaben entsprechend der vorliegenden Projektanfrage vor. Nachdem keine Nachfragen aus dem Gremium kamen, übernahm Herr Früchtl wieder das Wort und erläuterte die aus dem Entwurf der Zielvereinbarung als auch aus der Projektanfrage hervorgehende Erreichung der Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien.

Laut Herrn Früchtl sind alle Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien entsprechend den Angaben in der beiliegenden Projektanfrage und dem beiliegenden Entwurf der Zielvereinbarung gemäß dem Aufruf erfüllt, so u.a. durch:

- Antragsteller: Verein mit Sitz in Großaitingen
- Fristgerechter postalischer Eingang der Projektanfrage am 10.05.2019
- Projektanfrage vollständig mit sämtlichen Mindestangaben ausgefüllt und unterschrieben
- Umsetzung der Maßnahme: vollständig im Begegnungsland (Großaitingen)
- Nach Rücksprache mit LEADER-Koordinator keine wettbewerbsrelevante Maßnahme (Beihilfe i. S. von Art. 107 AEUV)
- Ehrenamtliches Engagement: 10 – 15 ehrenamtliche Helfer aus Großaitingen beteiligt (namentlich benannt)
- Vier Handlungsziele der LES werden unterstützt

Nachdem keine weiteren Fragen zu den Ausführungen von Herrn Früchtl bestanden, stellte der erste Vorsitzende durch Frage in die Runde fest, dass für dieses Vorhaben keine Interessenskonflikte entsprechend § 5 (4) der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums bestünden. Die Vorabprüfung der Geschäftsstelle kam zu demselben Ergebnis. Der erste Vorsitzende bat die anwesenden Gremiumsmitglieder um Beschlussfassung.



Beschluss:

Das Entscheidungsgremium beschließt den Entwurf der Zielvereinbarung sowie die finanzielle Unterstützung der Projektanfrage „Veranstaltungsreihe „Begegnungen mit der Kriegskindergeneration (1930 – 1945) im Dorf“ der Aitingen Schächervereinigung ´89 von bis zu 100% der angefragten Unterstützung in Höhe von 2.000,00 €.

Anwesend: 15

Stimmberechtigt: 11 (private Vertreter: 09, öffentliche Vertreter: 02)

Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Top 2.4:

Anfrage Freundeskreis Dr. Heinz Fischer Sammlungen: Ausbau des Umweltbildungsangebots rund um die Fledermaus beim Tierparadies Gut Morhard in Königsbrunn

Herr Günther Groß vom Freundeskreis Dr. Heinz Fischer Sammlungen e.V. stellte den Anwesenden das geplante Vorhaben entsprechend der vorliegenden Projektanfrage vor. Nachdem keine Nachfragen aus dem Gremium kamen, stellte der erste Vorsitzende fest, dass für das Gremiumsmitglied Günther Groß ein Interessenskonflikt gemäß § 5 (4) der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums besteht, da er erster Vorsitzender des Freundeskreis Dr. Heinz Fischer Sammlungen e.V. ist. Aus diesem Grund nahm Günther Groß an der weiteren Beratung und der Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunkts nicht mehr teil. Weitere Interessenskonflikte konnten nicht festgestellt werden.

Herr Früchtl übernahm anschließend das Wort und erläuterte die aus dem Entwurf der Zielvereinbarung als auch aus der Projektanfrage hervorgehende Erreichung der Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien. Laut Herrn Früchtl sind alle Wertungs- bzw. Ausschlusskriterien entsprechend den Angaben in der beiliegenden Projektanfrage und dem beiliegenden Entwurf der Zielvereinbarung gemäß dem Aufruf erfüllt, so u.a. durch:

- Antragsteller: Verein mit Sitz in Königsbrunn
- Fristgerechter postalischer Eingang der Projektanfrage am 10.05.2019
- Projektanfrage vollständig mit sämtlichen Mindestangaben ausgefüllt und unterschrieben
- Umsetzung der Maßnahme: vollständig im Begegnungsland (Königsbrunn)
- Nach Rücksprache mit LEADER-Koordinator keine wettbewerbsrelevante Maßnahme (Beihilfe i. S. von Art. 107 AEUV)
- Ehrenamtliches Engagement: 7 ehrenamtliche Helfer aus Königsbrunn und Großaitingen beteiligt (namentlich benannt)
- Vier Handlungsziele der LES werden unterstützt

Nachdem es keine weiteren Fragen zu den Ausführungen von Herrn Früchtl gab, bat der erste Vorsitzende die Anwesenden um Beschlussfassung.



Beschluss:

Das Entscheidungsgremium beschließt den Entwurf der Zielvereinbarung sowie die finanzielle Unterstützung der Projektanfrage „Ausbau des Umweltbildungsangebots rund um die Fledermaus beim Tierparadies Gut Morhard in Königsbrunn t“ des Freundeskreis Dr. Heinz Fischer Sammlungen e.V. von bis zu 100% der angefragten Unterstützung in Höhe von 2.500,00 €.

Anwesend: 15

Stimmberechtigt: 10 (private Vertreter: 08, öffentliche Vertreter: 02)

Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3:

Wünsche und Anfragen

Der erste Vorsitzende, Herr Franz Feigl, erkundigte sich bei den Anwesenden, ob Wünsche und Anfragen bestünden. Nachdem dies nicht der Fall war, bedankte er sich bei den Anwesenden für die engagierte und konstruktive Mitarbeit im Gremium und schloss sodann die Sitzung.

Sitzungsende: 19:30 Uhr

.....
Franz Feigl
Erster Vorsitzender

.....
Benjamin Früchtl
Protokollführer

Anlage:

- Eingegangene Projektanfragen
- Entwürfe der Zielvereinbarungen
- Übersicht über Ablauf des ersten Aufrufs vom 18.03.2019